

# Freie Wohlfahrtspflege in Chemnitz -Liga der Spitzenverbände-

Arbeiterwohlfahrt



Caritasverband



Deutsches Rotes Kreuz



Diakonisches Werk



Der PARITÄTISCHE  
Wohlfahrtsverband



Zentralwohlfahrts-  
stelle der Juden



## Weil Kinder (mehr) Zeit brauchen

20. September 2019 – Landesweiter Aktionstag für bessere Rahmenbedingungen in Kindertagesstätten in Chemnitz

Die Liga der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege Chemnitz, der Städtelternrat, die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) und das sächsische Graswurzelbündnis „Die bessere Kita“ rufen auch in diesem Jahr am Weltkindertag zu einer gemeinsamen Aktion auf. Am 20. September 2019 wird es ab 15:00 Uhr von drei Standorten aus einen Sternmarsch geben, der offen ist für alle. Die drei Startpunkte sind:

- DASTietz (Parkplatz)
- Roter Turm am Stadthallenpark
- Fabrikstraße

Ziel ist der Chemnitzer Neumarkt, auf dem um 16 Uhr die zentrale Kundgebung stattfindet. Die Kundgebung umfasst Redebeiträge von Norbert Hocke (GEW), Frank Lorenz (Städtelternrat Chemnitz), Jens Kluge (Graswurzelbündnis) und Sabine Geck (Liga-Sprecherin). Die wiederkehrenden Aktionen der vergangenen Jahre haben bereits einiges an Verbesserungen bewirkt (z.B. zwei Stunden Vor- und Nachbereitungszeit). „Doch diese ersten Schritte reichen längst nicht aus, um frühkindliche Bildung in Sachsen nachhaltig und erfolgreich umzusetzen. Unsere zentrale Forderung an die Politik lautet, einen mittel- und langfristigen Plan für die frühkindliche Bildung in Sachsen zu entwickeln. Dafür ist eine gezielte Ausbildungsoffensive nötig, um die erforderlichen Fachkräfte bedarfs- und qualitätsgerecht zur Verfügung zu stellen“, betont Liga-Sprecherin Sabine Geck. Die diesjährigen Forderungen umfassen darüber hinaus auch eine bessere Sachkosten-Ausstattung der Kitas durch die Kommunen.

„Der Weltkindertag gibt uns die Möglichkeit, die sächsische Politik zum Zeitpunkt der Aushandlung eines neuen Koalitionsvertrages aufzufordern, weiter an der Verbesserung der Rahmenbedingungen in sächsischen Kindertagesstätten zu arbeiten und die Ziele für die nächsten vier Jahre und darüber hinaus festzuschreiben.“

Die Liga der Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege ist ein Zusammenschluss von Arbeiterwohlfahrt, Caritasverband, Diakonie, Deutsches-Rotes-Kreuz, Paritätischer Wohlfahrtsverband und Zentralwohlfahrtsstelle der Juden. Eine Chemnitzer Besonderheit ist die Mitarbeit der Volkssolidarität und des Arbeiter-Samariter-Bundes als Gründungsmitglieder.

**Kontakt:**

Sabine Geck (Sprecherin der Liga)

Tel.: 0371 432080

E-Mail: [geck@caritas-chemnitz.de](mailto:geck@caritas-chemnitz.de)

Jürgen Tautz

Tel.: 0371 6956100

E-Mail: [juergen.tautz@awo-chemnitz.de](mailto:juergen.tautz@awo-chemnitz.de)